

# STIFTUNG „VON WERKSTATT ZU WERKSTATT“

## Berufliche Bildung in Osteuropa

---

### Jahresbericht 2000

Sträßchensweg 3  
53113 Bonn  
Tel.: 0228/53965-0  
Fax: 0228/53965-65

Das Jahr 2000 stand für die Stiftung „Von Werkstatt zu Werkstatt“ ganz im Zeichen der **Ausweitung ihrer Tätigkeit aus Zustiftungen, Spenden und Zinseinnahmen, wobei Einnahmen in Höhe von 173.644,66 DM erzielt wurden.** Das Stiftungskapital wurde durch Zustiftungen in Höhe von 117.000,00 DM im Jahr 2000 auf insgesamt 1.193.452,35 DM aufgestockt. Dadurch wurden die Fördermöglichkeiten der Stiftung auch für die kommenden Jahre erweitert. Aus **Spenden an die Stiftung** und Erträgen des Stiftungskapitals wurden im Jahr 2000 zusätzlich Einnahmen in Höhe von insgesamt 62.425,53 DM erzielt, die der Projektarbeit zur Verfügung stand. Durch die kostenlose Verwaltung der Stiftung seitens des Vereins JUGEND DRITTE WELT in Bonn, konnte der Betrag bis auf Nebenkosten in Höhe von 243,90 DM in die Projektarbeit fließen. Durch den Kauf von Maschinen und Werkzeugen wurden 51.577,26 DM für den **Aufbau der Berufsbildungszentren in Zilina/ Slowakei und Lemberg/ Ukraine** zur Verfügung gestellt. Das Don Bosco Zentrum In Zilina bildet heute bereits mehr als 190 Mädchen und Jungen als KFZ Mechaniker, Schreiner, Schlosser, Maurer und Anstreicher aus. Das Interesse der Jugendlichen vor Ort ist sehr groß. Es bewerben sich doppelt so viele Interessenten, wie Ausbildungsplätze angeboten werden können. Die KFZ Ausbildungswerkstatt des Zentrums ist die einzige zertifizierte Ausbildungswerkstatt für FIAT Mechaniker in der gesamten Slowakei. Die hier erzielten Einnahmen werden zur Abdeckung der Ausbildungskosten verwendet.

Das Ausbildungszentrum in Lemberg, Ukraine wird erst zu Beginn des Jahres 2001 seine Ausbildungstätigkeit aufnehmen. Die gewährte Beihilfe ist unter anderem für die Anlaufkosten gedacht. In beiden Zentren sollen zusätzlich zu den finanziellen Beihilfen auch Sachspenden von Maschinen, Werkzeugen und Arbeitsmaterial gewährt werden. Die Abstimmung mit dem Projektpartner vor Ort und die Berücksichtigung der entsprechenden Zollvorschriften hat sich jedoch als umfangreicher erwiesen, als bislang gedacht. Insgesamt können durch finanzielle Zuwendungen und Sachleistungen entsprechendes bei der Kuratoriumssitzung am dem 31. Oktober in Bochum, **Beihilfen von mehr als 100.000,00 DM bereitgestellt werden.** Allen Mitstiftern und Spendern gebührt hierfür ein besonderer Dank.

Erwähnenswert ist, daß auf Grund der Initiative des Past Distrikt Gouverneurs und Rotarischen Freundes, **Herrn Karl Linnepe, Rotary International** für das Stiftungsprojekt berufliches Ausbildungszentrum in Zepce, Bosnien Herzegovina den Betrag von **100.000,00 US\$** bereitstellen wird. Wir danken unseren rotarischen Freunden für ihre besonderen Aktivitäten für dieses Stiftungsprojekt.

### **Besondere Aktivitäten:**

Anlässlich der Sitzung des Stiftungsrates und des Kuratoriums der Stiftung „Von Werkstatt zu Werkstatt“ am 31.10.2000 in Bochum wurde erstmals die Internetpräsenz der Stiftung öffentlich vorgestellt. Unter „[www.stiftung-von-werkstatt.de](http://www.stiftung-von-werkstatt.de)“ sind Informationen über die Tätigkeit der Stiftung und die bisher geförderten Projekte abzurufen.

Bochum/ Bonn, im Januar 2001

gez.

Johann Philipps,  
Vorsitzender

gez.

Horst Bürgermann,  
Vorsitzender des Stiftungsrates